

## Morning News – Mittwoch, 18. September 2024

**US-Börse:** DJI -0,04% / S&P 500 +0,03% / NASDAQ +0,20%

Die Anleger zeigten sich mit Blick auf den Zinsentscheid der US-Notenbank am Mittwoch weiter vorsichtig. Dass die Federal Reserve die Zinsen senken wird, um die US-Wirtschaft zu stützen, gilt als ausgemacht. Die Frage ist nur, ob der Zinsschritt 25 oder 50 Basispunkte betragen wird.

**Asien:** NIKY +0,49% / HSI +-0,00%

An den ostasiatischen Aktienmärkten tut sich am Mittwoch sehr wenig. Die Börsianer warten auf die Zinsentscheidung der US-Notenbank am Abend (MESZ), umso mehr als es ein relativ offenes Rennen zu sein scheint, ob es ein großer Zinsschritt nach unten wird oder ein "normaler" kleiner. Aktuell liegt die Wahrscheinlichkeit für einen großen Schritt bei 65 Prozent.

**DAX Vorb.:** 18.710 (18.726,08)

**Dax behauptet**



\*GROSSBRITANNIEN VERBRAUCHERPREISE AUG. STEIGEN 0,3% GG VM

- BARCLAYS SENKT SONOVA AUF 'EQUAL WEIGHT' (OVERWEIGHT) - ZIEL 310 (320) CHF
- BARCLAYS SENKT ZIEL FÜR MOLLER-MAERSK AUF 8500 (9800) DKK - 'UNDERWEIGHT'
- BERENBERG STARTET ACKERMANS & VAN HAAREN MIT 'BUY' - ZIEL 236 EUR
- GOLDMAN HEBT LANCASHIRE AUF 'BUY' (NEUTRAL) - ZIEL 750 (745) PENCE
- GOLDMAN SENKT HISCOX AUF 'NEUTRAL' (BUY) - ZIEL 1265 (1375) PENCE
- GOLDMAN SENKT SAMPO AUF 'SELL' (BUY) - ZIEL 40,50 (48) EUR
- GOLDMAN STARTET AVIVA MIT 'BUY' - ZIEL 572 PENCE
- GOLDMAN STARTET AXA MIT 'NEUTRAL' - ZIEL 37,50 EUR
- GOLDMAN STARTET GENERALI MIT 'BUY' - ZIEL 31,50 EUR
- GOLDMAN STARTET LEGAL & GENERAL MIT 'NEUTRAL' - ZIEL 231 PENCE
- GOLDMAN STARTET PHOENIX MIT 'SELL' - ZIEL 543 PENCE
- GOLDMAN STARTET SWISS RE MIT 'NEUTRAL' - ZIEL 127 CHF
- GOLDMAN STARTET ZURICH MIT 'NEUTRAL' - ZIEL 522 CHF
- HSBC SENKT BNP PARIBAS AUF 'HOLD' - ZIEL 70 EUR
- HSBC SENKT SPECTRIS AUF 'HOLD' - ZIEL 3050 PENCE



CON - Conti treibt Automotive-Abspaltung voran - trotz Bremsen-Debakel

NDX1 - UKA bestellt bei Nordex zehn Turbinen der Delta4000-Baureihe

CBK - Der Druck auf Commerzbank-Chef Manfred Knof steigt. Angesichts der Übernahmeavancen von Unicredit erwägt Deutschlands zweitgrößte Privatbank, ihren CEO vorzeitig auszutauschen, wie mehrere Insider am Dienstag dem Handelsblatt sagten. Eine Entscheidung dazu sei aber noch nicht gefallen. Ein Banksprecher wollte sich dazu nicht äußern. Knof hatte vergangenen Dienstag angekündigt, nach dem Ablauf seines Vertrags Ende 2025 abzutreten. Wenige Stunden später teilte Unicredit mit, mit 9 Prozent bei der Commerzbank eingestiegen zu sein. Die Fondsgesellschaft Deka dringt angesichts der Übernahmeavancen von Unicredit auf

**Haftungsausschluss:** Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

eine schnelle Entscheidung über die künftige Führung der Commerzbank. "Die Commerzbank ist durch den bevorstehenden Chefwechsel in dieser kritischen Phase geschwächt", sagte Andreas Thomae, Spezialist für Nachhaltigkeit und Corporate Governance bei Deka Investment, dem Handelsblatt. "Der Aufsichtsrat sollte nun schnell Klarheit schaffen und zügig bekannt geben, wer die Bank künftig führen wird." (Handelsblatt)

ZF - Die Schließung von Standorten in Deutschland ist für den Vorstandsvorsitzenden des Automobilzulieferers ZF, Holger Klein, die Ultima Ratio. "Es gibt aktuell eine Liste von Standorten, die nicht die notwendigen Zielmargen erreichen. Dort müssen Verbesserungsmaßnahmen die Wettbewerbsfähigkeit steigern", sagte Klein der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ). "Das ist aber keine Schließungsliste - zunächst geht es darum, Transparenz für alle Beteiligten zu schaffen und die Frage zu beantworten, was wir tun können, um eine Schließung zu verhindern. Denn das wäre dann wirklich die Ultima Ratio." ZF hatte Ende Juli angekündigt, bis 2028 zwischen 11.000 und 14.000 Stellen in Deutschland zu streichen und Fabriken in Deutschland zu sogenannten Standortverbänden zusammenzulegen. Wie viele Stellen ZF in Deutschland genau streichen wird, hänge von den Märkten und der Konjunktur ab. (FAZ)

DTG - Daimler Truck versucht, die schwache Nachfrage nach Lkw in Europa, vor allem in Deutschland, abzufedern. "Wir treten sehr auf die Kostenbremse, um die Profitabilität in diesem Jahr auf einem akzeptablen Niveau zu halten. So haben wir gleich Anfang August einen Ausgabestopp verhängt", sagte CFO Eva Scherer. Alle Kosten, die nicht zu Umsätzen führen, würden heruntergefahren, so wie Reisen und Veranstaltungen. "Zudem vermeiden wir Neueinstellungen und das Ersetzen von Beschäftigten, wenn es nicht unbedingt nötig ist." (Börsen-Zeitung)

FLINK - Der Berliner Express-Lieferdienst Flink hat nach dem Rückzug seiner Rivalen Getir und Gorillas aus Deutschland frisches Geld von Investoren eingesammelt. In einer neuen Finanzierungsrunde seien 115 Millionen Dollar an Wagniskapital und 35 Millionen Dollar an Krediten zusammengekommen, teilte die 2020 gegründete Firma mit. An der Runde haben sich bestehende Geldgeber wie der US-Tech-Investor Bond, der Staatsfonds Mubadala aus Abu Dhabi, der britische Start-up-Investor Northzone und die Supermarktkette Rewe beteiligt. Die neu eingestiegenen Investoren nannte Flink nicht. (Börsen-Zeitung/Handelsblatt)

SELLERX - Die für Dienstag geplante öffentliche Versteigerung des Onlinehändlers SellerX ist kurzfristig abgesagt worden. Weil SellerX seine Zinsen nicht mehr zahlen konnte, wollte der Gläubiger Blackrock, der eine Kreditlinie von mehr als 400 Millionen Euro bereitgestellt hatte, das Start-up zur Auktion stellen. Doch kurz vor Mitternacht wurde die Auktion abgesagt. Das teilte die betreuende Rechtsanwaltskanzlei Freshfields Bruckhaus Deringer dem Handelsblatt mit. Gründe für die Absage wurden nicht genannt. Auch Blackrock wollte sich zunächst nicht äußern. (Handelsblatt)

- BARCLAYS HEBT COMMERZBANK AUF 'EQUAL WEIGHT' (UNDERWEIGHT) - ZIEL 16 (12) EUR
- BERENBERG HEBT ZIEL FÜR DEUTSCHE TELEKOM AUF 31 (28) EUR - 'BUY'
- CITIGROUP HEBT BMW AUF 'NEUTRAL' (SELL) - ZIEL 74 EUR
- CITIGROUP STREICHT BMW VON 'FOCUS LIST'
- GOLDMAN STARTET ALLIANZ SE MIT 'BUY' - ZIEL 349 EUR
- GOLDMAN STARTET MUNICH RE MIT 'BUY' - ZIEL 560 EUR
- WDH/BAADER BANK STARTET HORNBACH HOLDING MIT 'ADD' - ZIEL 95 EUR

---

## Termine

### TERMINE UNTERNEHMEN

18:00 USA: T-Mobile US, Capital Markets Day

DEU: Wacker Chemie, Capital Markets Day

USA: General Mills, Q1-Zahlen

### TERMINE KONJUNKTUR

01:50 JPN: Handelsbilanz 8/24

**Haftungsausschluss:** Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.

01:50 JPN: Kernrate Maschinenaufträge 7/24  
08:00 DEU: Auftragsbestand- und reichweite Verarbeitendes Gewerbe 7/24  
08:00 GBR: Verbraucherpreise 8/24  
08:00 GBR: Erzeugerpreise 8/24  
09:00 AUS: Verbraucherpreise 8/24 (endgültig)  
11:00 EUR: Verbraucherpreise 8/24 (endgültig)  
14:30 USA: Baubeginne- und genehmigungen 8/24  
16:30 USA: EIA, Ölbericht (Woche)  
20:00 USA: Fed, Zinsentscheid (20.30 h Pk mit Fed-Chef Jerome Powell)

#### **SONSTIGE TERMINE**

09:00 DEU: Fortsetzung Prozess gegen den früheren Wirecard-Vorstandschef Markus Braun, München  
  
09:00 DEU: BGH verhandelt zu Überschussbeteiligung in einer Rentenversicherung, Karlsruhe  
  
10:00 DEU: Bundesverfassungsgericht urteilt zu AfD-Klagen zu Ausschussvorsitzenden im Bundestag, Karlsruhe  
  
10:00 DEU: Online-Vorstellung H2-Markindex 2024, Köln  
  
11:00 DEU: AMG eröffnet Europas erste Lithiumraffinerie, Bitterfeld-Wolfen  
  
12:45 DEU: Presserundgang mit Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger (Freie Wähler) zum 18. Tag der deutschen Luft- und Raumfahrtregionen, München

#### **HINWEIS**

HKG/KOR: Feiertag, Börsen geschlossen

---

#### **SPRUCH DES TAGES**

Ich habe in vielen Mistfilmen gespielt, weil ich die Welt kennenlernen wollte. Aber Talkshow im Fernsehen? Mein Gott, da kann man ja gleich auf den Strich gehen.

Richard Widmark (1914-2008), amerik. Filmschauspieler

---

Michael Foeller  
Director  
Global Markets

ICF BANK AG  
Wertpapierhandelsbank  
Neue Mainzer Strasse 32-36  
60311 Frankfurt am Main  
Phone +49 69 92877 - 107  
Mobile +49 172 667 9227  
E-Mail [m.foeller@icfbank.de](mailto:m.foeller@icfbank.de)

**Haftungsausschluss:** Die beigefügten Publikationen spiegeln Informationen und Meinungen der jeweiligen Analysten und Redaktionen wider. Neben den Presseauszügen kann dieses Dokument Informationen enthalten, die durch die ICF BANK AG erarbeitet wurden. Obwohl wir sämtliche Angaben für verlässlich halten, kann für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Keinesfalls enthält diese Veröffentlichung Aufforderungen oder Empfehlungen zum Kauf und Verkauf von Wertpapieren oder anderen Anlageinstrumenten. Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um eine Werbemitteilung handelt. Sie stellt keine Anlageempfehlung und auch keine Anlagestrategieempfehlung dar.